

Die Geschichte von Lilli Palmer wird erzählt, besungen und musikalisch umrahmt von Liedern ihrer Zeitgenossen. Ihre Wegbegleiter in Europa und Hollywood kommen zu Wort.



Nach der autobiographischen Buchvorlage
«Dicke Lilli, gutes Kind»
und der ersten Biographie von Heike Specht.

Lilli Palmer, die Tochter eines jüdischen Arztes.

Lilli Palmer, die Schauspielerin, Malerin und Autorin.

Lilli Palmer, deren turbulentes Leben für drei gereicht hätte.

Lilli Palmer, die Ehefrau von Rex Harrison und Carlos Thompson.

Lilli Palmer, Smoking tragend, rauchend und das Leben reflektierend.

Lilli Palmer, die rätselhafte Frau, die sich eine «preußische Ameise» nannte.

Lilli Palmer, eine Frau von Welt, geboren 1914 in Deutschland, vor über 100 Jahren.

Besetzung

«Lilli»	Tanja Baumberger
Klavier und Gesang	Martin Zangerl
Bass	David Jegge
Schlagzeug	Johannes Gutfleisch
Musikalische Leitung	Martin Zangerl
Regie	Thomas Dietrich
Technische Unterstützung	VXCO: Boris Leisi
Produktion	fe-m@il

Welche deutsche Schauspielerin ausser Marlene Dietrich und Luise Rainer hat einen Stern auf dem Walk of Fame? Wer sonst noch hat mit Alfred Hitchcock und Fritz Lang gedreht, an der Seite von Cary Cooper und Clark Gable vor der Kamera gestanden und am Broadway Erfolg gefeiert? Sie hat das deutsche Nachkriegskino aufgemischt, auch noch einen Bestseller geschrieben und Bilder gemalt. Lilli Palmer, die fast vergessene deutsche, rätselhafte Frau, die sich selbst eine «preußische Ameise» nennt. Lilli Palmer, eine Frau von Welt, geboren in Deutschland vor über 100 Jahren. Lilli Palmer, Smoking tragend, rauchend und das Leben reflektierend mal gesungen mal gelesen, mal gespielt!

Lilli Palmer

Aus dem Leben
einer preußischen Ameise

Lilli Palmer

Aus dem Leben
einer preußischen Ameise

Ticketpreise

Kategorie Gala Fr. 64.–

Kategorie 1 Fr. 48.–

Kategorie 2 Fr. 44.–

Kategorie 3 Fr. 29.–

Kategorie 4 Fr. 17.–

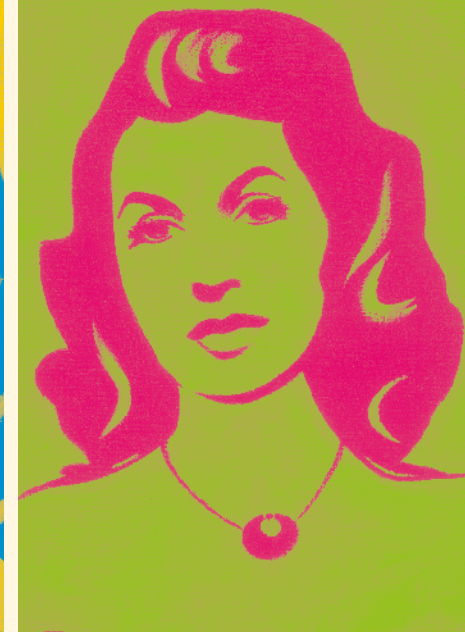
Plätze der Kategorie 4 können nur an der Abendkasse gekauft werden. Diese Plätze stehen erst zur Verfügung, wenn alle übrigen Plätze verkauft sind.

Reservationen

www.tobs.ch

Informationen

www.fe-mail.ch



**Uraufführung 15. März 2019 im Stadttheater Solothurn.
Folgevorstellung 16. März 2019 ebendort.**

Der neue Theaterabend mit Musik der Solothurner Formation fe-m@il.
Eine ungewöhnliche Lebensgeschichte, erzählt, gespielt und besungen.